

An den  
Bürgermeister  
Herrn Kristian W. Tangermann  
Klosterstraße 16  
28865 Lilienthal

**Erika Simon**  
Am Sande 4  
28865 Lilienthal  
+49 (4792) 954527  
erika-simon@gmx.de

Lilienthal, den 10.12.2020

### **Antrag zum Haushalt 2021 und folgende Haushalte**

Sehr geehrte Ratsmitglieder,  
sehr geehrter Herr Bürgermeister Tangermann,

die Fraktion Bündnis90/Die Grünen beantragt:

1. Ab 2021 wird im Ergebnishaushalt der Ansatz 4212020 (Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens „Straßenunterhaltungsprogramm“) und im Finanzhaushalt der Ansatz 7212020 („Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens „Straßenunterhaltungsprogramm“) um mindestens 20 % reduziert und die jeweilige Summe (in 2021 75.000 €) unter einer neu zu schaffenden Position (Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens „Fuß- und Radwegeunterhaltungsprogramm“) ausgewiesen.
2. Bei zukünftigen Sanierungen oder Neubauten von Straßen sind Maßnahmen für den Fuß- und Radverkehr in die Planungen miteinzubeziehen und umzusetzen.

#### Begründung:

Die vom VA im März 2020 beauftragte Verwaltung hat ein Leistungsverzeichnis zur Erstellung eines Radwegekonzepts entworfen. Das Leistungsverzeichnis (Drucks. 17.WP/0442) enthält u. a. Aufträge zur Darstellung der Bedeutung des Jan-Reiners-Wegs und dessen zukünftiger Ausgestaltung (Punkt 3), zu wünschenswerten „Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs unter Berücksichtigung der Menschen mit Sehbehinderung auf den Strecken, die sich in der Unterhaltungsbulast der Gemeinde befinden“ (Punkt 5) sowie zu Fahrradabstellanlagen (Punkt 7).

Das Verzeichnis ist von der Verwaltung in der Sitzung des Ausschusses für Baudienste am 29.6.2020 vorgestellt worden. Auf einstimmige Empfehlung des Ausschusses hat der VA am 7.7.2020 beschlossen, dass das Leistungsverzeichnis auszuschreiben ist,

wobei der Beschluss zu Punkt 5 lautet, dass wünschenswerte Maßnahmen „unter Berücksichtigung der Belange der Menschen mit Sehbehinderung, Rollstuhlfahrer und Rollatoren-Nutzer auf den Strecken, die sich in der Unterhaltungsbaulast der Gemeinde, des Landkreises und des Landes befinden“ zu erarbeiten sind. Ziel des Konzepts ist es laut Drucksache, Kosten einzelner Maßnahmen und Zeiträume, innerhalb derer Maßnahmen umgesetzt werden können, zu benennen, damit die Gemeinde daraufhin die entsprechenden Haushaltsmittel bereitstellen kann.

Nach der Ausschreibung im September 2020 wird das Konzept aktuell entwickelt. Um nach seiner Vorstellung im Fachausschuss und einer Priorisierung von Maßnahmen noch 2021 die Verwaltung mit der für die Umsetzung einzelner Maßnahmen erforderlichen Schritte (Vergabe von Planungsarbeiten, Umsetzung von kleineren Maßnahmen ohne erheblichen Planungsaufwand) beauftragen zu können, sind Haushaltsmittel bereit zu stellen. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt – unter Berücksichtigung der finanziellen Situation der Gemeinde – haushaltsneutral. Dazu werden die dem Teilhaushalt 7 für die Straßenunterhaltung zugewiesenen Mittel in Höhe von mindestens 20 % in einem vom Straßenunterhaltungsprogramm gesonderten Ansatz ausgewiesen, um sicher zu stellen, dass das Radwegekonzept tatsächlich umgesetzt wird. Straßenunterhaltung muss zukünftig immer auch mit Blick auf den Fuß- und Radverkehr erfolgen; dementsprechend müssen in einer gesonderten Liste der geplanten Unterhaltungsmaßnahmen jährlich auch solche zur Verbesserung der Fuß- und Radwegesituation in Lilienthal enthalten sein.

Neben der im Haushaltsplan sichtbaren Berücksichtigung von Haushaltsmitteln für den Radwegeverkehr ist in der Planung von Straßensanierungen/Straßenneubauten der Radverkehr immer mitzudenken und wenn technisch möglich, Maßnahmen für den Radverkehr mit zu planen und umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Ulrike Simon". The signature is written in a cursive, flowing style.